

Via Soluna: Wandern zu Sonne und Mond Spezialist für Deutschlands schönste Wanderwege

Brilon (saw). Am Anfang galt es, Klinken zu putzen. Jetzt im achten Jahr ist Karin Schreckenbergl stolz auf ihren Wanderreisenveranstalter Via Soluna. Die naturverbundene Sauerländerin hat sich als Spezialistin für Wanderreisen in Deutschland einen Namen gemacht. Im neuen Katalog präsentiert sie 63 Wanderwege mit Pauschalangeboten und Wandern ohne Gepäck.

12 Top Trails of Germany, im Rahmen der Kampagne „Wanderbares Deutschland“ zertifizierte Qualitätswanderwege sowie 31 ausgesuchte Wanderwege in Deutschland und entlang der Donau Richtung Österreich sind im aktuellen Katalog „Erlebnisswelt Wandern“ gelistet. Unterschieden wird in Strecken- und Standortwanderungen. Beim Streckenwandern übernachten Via Soluna-Gäste täglich in neuen Unterkünften, Gepäck- und Personentransfers werden organisiert. Bei der zweiten Variante – der Name verrät es – starten Wanderurlauber von einer Unterkunft aus täglich zu verschiedenen Ausflügen. Das große Plus: Bei Via Soluna – der Name ist ein Kunstwort aus Sol (=Sonne) und Luna (=Mond) und bedeutet: Weg zu Sonne und Mond – stammt von den ausgearbeiteten Wanderrouten bis zu den ausgesuchten Unterkünften alles aus einer Hand. Dabei ist der Veranstalter mit Sitz in Brilon im Sauerland sehr flexibel und bietet auch Teilrouten, Verlängerungsnächte und Bahnreise an. Mit nur einem Anruf übernehmen die Wanderprofis die Planung und Organisation des kompletten Urlaubs. In der letzten Zeit fragen auch zunehmend Wandergruppen an.

Stammkunden immer etwas Neues bieten

Nach wie vor hält die Chefin selbst Ausschau nach neuen Wanderwegen. Doch inzwischen werden Via Soluna neue Wanderangebote auch zugetragen. Die passionierte Wanderin wird in der Branche geschätzt. Ihr Anspruch: „Ich will Stammgästen immer etwas Neues bieten.“ Deshalb feilt sie stetig an ihrem Angebot. Dabei hilft die Statistik. Zum Jahresende erstellt Karin Schreckenbergl ihre „Renner- und Pennerliste“.

Sie bringt Bewegung in das Portfolio: „Das ist jedes Jahr aufs Neue spannend.“ Diesmal liegen die Top Trails Eifelsteig, Altmühltal Panoramaweg und Hermannsweg bei den Buchungen ganz vorne. Ein Renner war auch der Weinwanderweg Rhein-Nahe - „vielleicht, weil er letztes Jahr das Titelfoto des Katalogs zierte“, mutmaßt Karin Schreckenber.

Der Katalog mit dem Untertitel „Deutschland ein Wandermärchen“ bildet nicht das komplette Repertoire ab. Wer im Internetportal von Via Soluna stöbert, findet 87 Wanderarrangements von A bis Z, vom Altmühltal Panoramaweg bis zum neu aufgenommenen Zweitälersteig im Naturpark Südlicher Schwarzwald.

Am Anfang war der Rothaarsteig

Angefangen hat die Touristikfachfrau im Jahr 2004. Da bündelte sie 20 selbst erprobte Wanderwege im und um das Sauerland. „Die Auswahl war beliebig“, erinnert sich Karin Schreckenber, „es hat eine Weile gebraucht, bis Struktur hineingekommen ist.“ Startschuss war der Rothaarsteig. Bei der Touristikzentrale Sauerland begleitete sie als Angestellte die Entstehung des ersten großen deutschen Fernwanderwegs. „Da lag es nahe, die Vermarktung in die Hand zu nehmen“, resümiert sie rückblickend. Deutschlandweit ist ihr Einzugsgebiet, sie hat auch Kunden aus den Niederlanden, Belgien, Österreich und der Schweiz. Die „weitesten Exoten“, so Schreckenber, „kamen aus Argentinien und Hawaii“. Zur Stammklientel von 50 plus erkennt die Veranstalterin „eine starke Tendenz zu 40-jährigen Gästen“.

Die Preise für einen gelungenen Wanderurlaub bei Via Soluna sind sehr unterschiedlich. „Das hängt von der Region ab“, erklärt die Wanderexpertin, „der Bayerische Wald hat ein anderes Preisgefüge als der Rheintourismus.“ Erreichbar ist der Buchungsservice unter Telefon 02961/966-133. Der Katalog kann unter info@erlebniswelt-wandern.de angefordert werden. Weitere Informationen zu geschichtsträchtigen Wanderwegen und deutschen Etappen der Jakobswege finden Interessierte im Internet unter www.erlebniswelt-wandern.de.

März 2012

3.890 Zeichen

Text im Internet unter: www.redaktionsbuero-schwartz.de